

Franckesche Stiftungen zu Halle

Introduction A La Grammaire Des Dames

Choffin, David Etienne

Berlin, 1783

VD18 12665835

Chapitre V.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:hbz:5:1-63864-p0011-9](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:5:1-63864-p0011-9)

29. Le peuple qui demouroit (*croupiſſoit*) dans les ténèbres a vû une grande lumière.

30. Dès lors Jeſus commença à prêcher & à dire; convertiſſez-vous: car le règne de dieu eſt proche.

31. Jeſus vit deux frères; Simon, qu'on appelle Pierre, & André ſon frère, qui jettoient leurs filets dans la mer: car ils étoient pêcheurs.

Il leur dit: ſuivez-moi.

Auſſi-tôt ils laiſſèrent leurs filets & le ſuivirent.

CHAPITRE V.

32. **H**eureux ſont les pauvres en eſprit: car le royaume du ciel leur appartient.

33. Heureux ſont ceux qui ſont dans l'affliction; car ils ſeront conſolés.

34. Heureux ſont les débonnaires, (*c'eſt à dire* ceux qui ont l'eſprit doux): car ils poſſéderont la terre.

35. Heureux ceux qui ont faim & ſoiſ, (qui ſont affamés & altérés) de la juſtice; car ils ſeront raffaſiés.

36. Heureux ſont les miſéricordieux: car ils obtiendront miſéricorde.

37. Heureux ſont ceux qui ont le cœur pur: car ils verront Dieu.

38. Heureux ſont les pacifiques, (ceux qui ſont pacifiques), car ils ſeront appelés enfans de Dieu.

39. Heureux ceux qui ſont perſécutés pour la juſtice; car le royaume du ciel leur appartient.

40. Réjouiſſez-vous, - - parce qu'une grande récompenſe vous attend dans le ciel.

41. Vous êtes le ſel de la terre.

42. Vous êtes la lumière du monde.

43. On n'allume point une lampe, pour la mettre ſous le boiſſeau: mais on la met ſur le chandelier, & elle éclaire tous ceux qui ſont dans la maiſon.

44. Ne croyez pas, que je ſois venu pour abolir la loi ou les Prophètes:

Je

29. Das Volk, welches lag in der Finsterniß, hat ein grosses Licht gesehen.
30. Von der Zeit an, fing Jesus an zu predigen, und zu sagen: Bekehret euch, denn das Reich Gottes ist nahe.
31. Jesus sah zwei Brüder: Simon, den man nennet Petrus, und Andreas seinen Bruder, welche ihre Netze in das Meer wurffen: denn sie waren Fischer.
- Er sagte zu ihnen: Folget mir.
- Alsobald verliessen sie ihre Netze, und folgten ihm nach.

Das 5. Capitel.

32. Selig sind die Armen im Geiſt (die geistlich arm sind), denn das Himmelreich gehöret ihnen.
33. Selig sind diejenigen, die in Betrübniß sind, denn sie werden getröstet werden.
34. Selig sind die Sanftmüthigen, denn sie werden das Erdreich besizen.
35. Selig sind die da hungert und dürstet (die hungrig und durstig sind) nach der Gerechtigkeit, denn sie werden gesättiget werden.
36. Selig sind die Barmherzigen, denn sie werden (sollen) Barmherzigkeit erlangen.
37. Selig sind die ein reines Herz haben, denn sie sollen Gott schauen.
38. Selig sind die Friedfertigen, denn sie sollen Kinder Gottes genennet werden.
39. Selig sind die verfolgt werden, um der Gerechtigkeit willen, denn das Himmelreich gehöret ihnen.
40. Freuet euch, = weil eine grosse Belohnung euch erwartet im Himmel.
41. Ihr seyd das Salz der Erden.
42. Ihr seyd das Licht der Welt.
43. Man zündet nicht eine Lampe (ein Licht) an, um sie unter einen Scheffel zu setzen: sondern man stellet sie auf den Leuchter, und sie erleuchtet alle diejenigen, die im Hause sind.
44. Glaubet nicht, daß ich gekommen sey, das Gesetz oder die Propheten aufzulösen, (abzuschaffen).

Ich